SG Dörflingen:

## Generalversammlung und Winterschiessen

Die Generalversammlung 2007 der SG Dörflingen verlief, da keine „Spezialthemen“ anstanden, speditiv und in ruhigen Bahnen. Präsident Roland Mayer hielt in seinem Jahresbericht zutreffend fest, dass die Saison 2006 in sportlicher Hinsicht – sieht man von den Jüngsten ab – durchzogen und ohne eigentliche Highlights verlaufen ist. Einzelne Ausnahmen in Sektionswettkämpfen bestätigten dabei die Regel. Dem standen jedoch vor allem das Ausscheiden in der Gruppenmeisterschaft bereits in der 1. Hauptrunde, der enttäuschende 3. Rang an der Mannschaftsmeisterschaft sowie der nur knapp erreichte Ligaerhalt in der OMM gegenüber. Diese Leistungen können nicht nur mit Wettkampfpech begründet werden. Die Trainingsintensität liess – anhand der Zahl der verschossenen Munition leicht festzustellen – erheblich nach. Ab einem gewissen Zeitpunkt kann der fehlende Trainingsaufwand nicht mehr mit Routine und Talent kompensiert werden. Dies müssen auch die Dörflinger Schützen, vor allem die Erfolgsverwöhnten zur Kenntnis nehmen. Nun, aus Fehlern kann man ja bekanntlich lernen.

Im Gegensatz zur sportlichen Ausbeute gab es dagegen von der finanziellen „Front“ nur Positives zu berichten. Dank den verschiedenen Spezialanlässen wie 1. August Feier (von den „Jungen“ mustergültig organisiert), dem Jassabend und dem JS Wettschiessen, der Vermietung der Schützenstube sowie dem Sponsorenclub konnte ein ausgeglichenes Ergebnis mit erfreulich positivem Cash flow erarbeitet werden. Dies ermöglichte die vollständige Rückzahlung der Schulden aus dem vom Verein allein finanzierten Umbau der Schiessanlage.

Die Vereinsfahne ist bei den Dörflingern definitiv in die Jahre gekommen und eine Lösung des Themas durfte – um unnötigen Spott zu vermeiden – nicht länger hinausgeschoben werden. Der Fahnenkommission mit Ursula Tanner, Peter Keller und Stefan Gaus gelang es innert nur drei Monaten, nicht nur einen überzeugenden Entwurf für den Ersatz, sondern auch gleich eine vollumfängliche Finanzierung durch Sponsoren für die budgetierten rund CHF 12'000 Anschaffungskosten zu präsentieren. Auf eine mehr Aufwand als Ertrag bringende Hosenträgerchlöpfete namens Fahnenweihschiessen kann glücklicherweise verzichtet werden. Die Enthüllung und feierliche Einführung ist am Feldschiessen vorgesehen.

Franz Bärtsch hat als Schützenmeister für 2007 das übliche „Standardprogramm“ vorgesehen. Sportliche Grossanlässe stehen für einmal nicht auf dem Programm und aufgrund des Kantonalschützenfestes im benachbarten Weinland muss auch schweren Herzens auf die traditionelle Pässefahrt verzichtet werden. Dies dürfte allerdings eine Unentwegte nicht daran hindern, morgens um fünf den Weg nach Unterstammheim unter die Räder zu nehmen....

In organisatorischer Sicht zeichnet die SG Dörflingen im laufenden Jahr für die Durchführung des Feldschiessens des Bezirks Reiat verantwortlich. Eine kurze Diskussion ergab sich betreffend dem vorgesehenen Terminplan des Kantonalverbandes. Der Gruppenmeisterschaftsfinal ist auf den 12. Mai (!) definitiv zu früh angesetzt. Es sind keine plausiblen Gründe für diese „Eile“ geboten. Dies umso mehr, als die meisten Vereine erst anfangs April mit der Freiluftsaison starten und die Frühjahrsferien eine optimale Vorbereitung nicht unbedingt erleichtern. Auch die Schiesszeiten am Nachmittag vermochten niemanden zu begeistern. Im Birch trifft man an einem Nachmittag vielleicht gute Kollegen, sicher aber nicht regelmässig ins Scheibenzentrum. Der Vorstand wurde entsprechend auch beauftragt, an der Kantonalen DV Änderungsanträge einzureichen.

Ursula Tanner-Risch wurde 1986 als Aktuarin in den Vorstand der SGD gewählt. Nach 21 jähriger Vorstandstätigkeit in verschiedenen Funktionen und Spezialjobs, sei es als Bauleiterin oder Festorganisatorin, wurde sie mit grossem Applaus, einem feuchten Händedruck und einer ausreichenden Quantität an wertvollem Tranksame mit einem weinenden Auge ins zweite Glied entlassen. Die Ernennung zum Ehrenmitglied war mehr als verdient. Ebenfalls geehrt wurde Christian Risch sen. für seine Trainertätigkeit und die Ausbildung der Nachwuchsschützen während den letzten Jahren.

Nebst den bisherigen Mitgliedern Roland (Präsident) und Sibylle Mayer sowie Franz Bärtsch, wurden neu Rico Blanz, Christian Risch jun. (Tiger) und Philippe Zumbühl in den Vorstand gewählt. Damit ist die sukzessive Wachablösung und Einbindung der jungen Generation in die Führungsverantwortung eingeleitet. Revisoren bleiben in alter Frische und unverändertem Durst Marco Volpon und Peter Risch, die Pistolenabteilung wird weiterhin souverän von Godi Bossert gemanagt. Nicht zu vergessen ist selbstverständlich Hans Sigg, welcher in bewährter und qualitativ nicht zu übertreffender Weise für den Unterhalt der Anlage besorgt ist.

Aus organisatorischer und finanzieller Sicht startet die SG Dörflingen bestens gerüstet ins neue Jahr. Mit gesteigertem Trainingsaufwand wird es auch wieder möglich sein, „unter neuer Fahne“ zum gewohnten Leistungsniveau zurückzukehren.

### Winterschiessen 2007

Im sportlichen Bereich stand für die SG Dörflingen traditionell das Winterschiessen gegen den SV Schlatt auf dem Programm. Dabei interessierte - ebenso traditionell – weniger das Sektionsergebnis (die Stärkenverhältnisse sind zu eindeutig), als vielmehr die Frage, wie gut die Dörflinger die Winterpause überstanden haben. Die Bezeichnung „Winterschiessen“ vermochte dieses Jahr den Anlass kaum zu charakterisieren, herrschten doch Schiessverhältnisse wie an den besten Frühlingstagen. Nun, einige Dörflinger scheinen die Festivitäten der Jahreswende gut verdaut zu haben. Diese leistungsbewusste Zurückhaltung bei den Schlemmereien führte zu ansprechenden, teilweise sogar sehr guten Resultaten. Ganz gross trumpfte – in alter Frische und neu motiviert – Routinier Köbi Aeschlimann auf, welcher mit dem Stgw 96 Pte. erzielte und damit verschiedene arrivierte Standardgewehr-Cracks in die Schranken verwies. Von 17 teilnehmenden Dörflingern erreichten 15 ein Kranzresultat, die Quote von 89 % darf sich sehen lassen. Der Start ist gelungen und die Basis gelegt.

**Auszug aus den Ranglisten:**

**Sektion:** 1. Dörflingen SG, 94.290 Pte.; 2. Schlatt SV, 88.151 Pte.

**Höchste Einzelresultate:** 97 Pte.: Godi Bossert; 96 Pte.: Ernst Döbele und Köbi Aeschlimann; 94 Pte.: David Aeberhart (Schlatt), Franz Bärtsch und Rico Blanz; 93 Pte.: Marco Marugg und Koni Monhart (Schlatt); 91 Pte.: Patrick Aeschlimann, Peter Keller, Kurt Guhl, Urs Lenz und Robert Egloff (Schlatt); 90 Pte.: Michael Frischknecht (Schlatt) und Christian Risch jun.